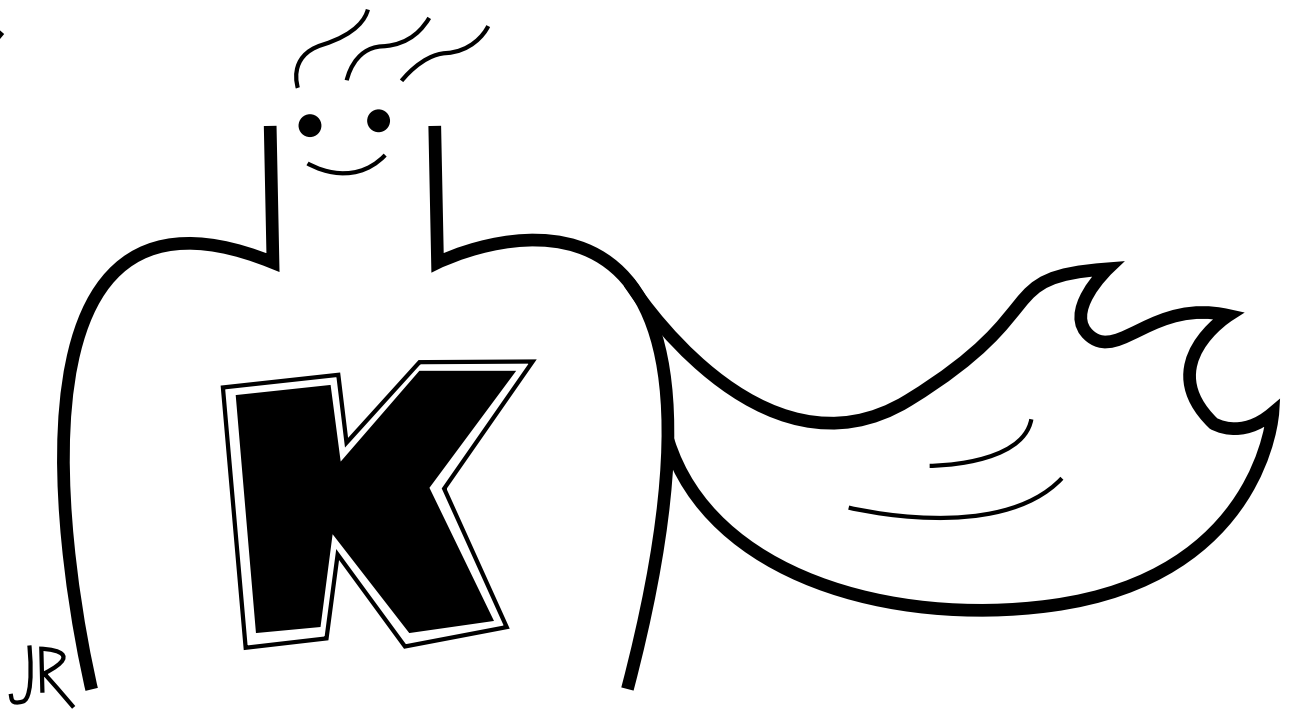


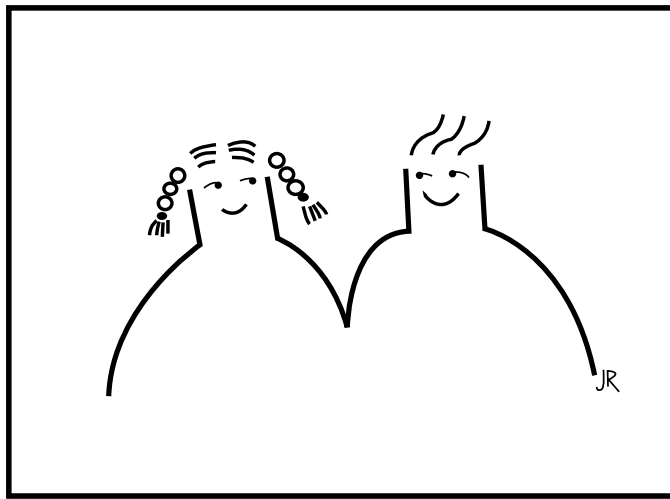
KINDER

HABEN RECHTE

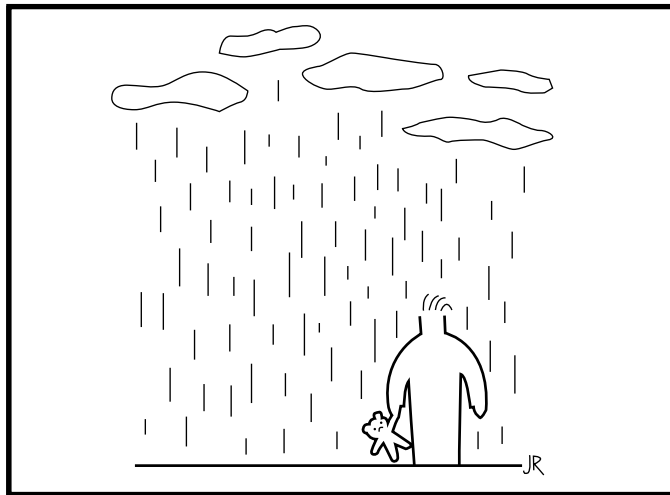
14 Kinderrechte in Comics



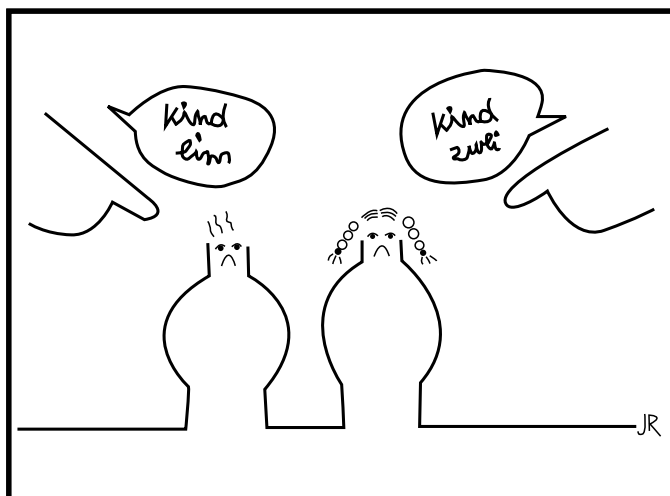
www.kindernothilfe.org



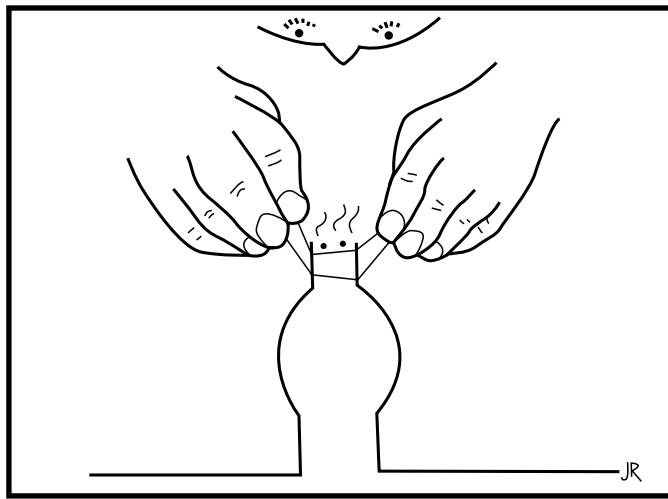
**ARTIKEL 2
ALLE KINDER SIND GLEICH**



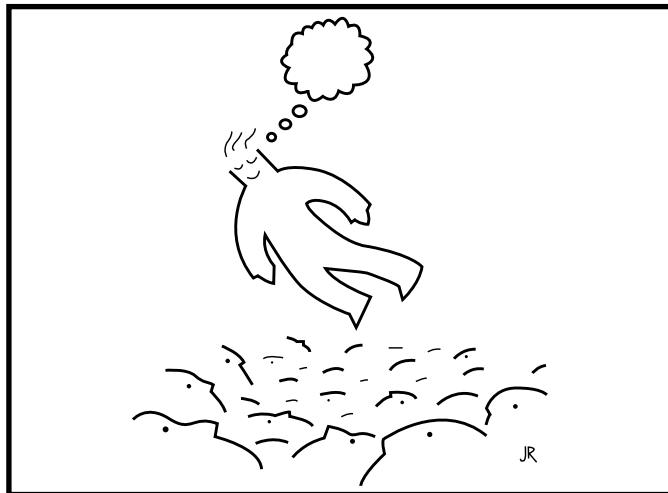
**ARTIKEL 6
JEDES KIND HAT EIN RECHT AUF LEBEN**



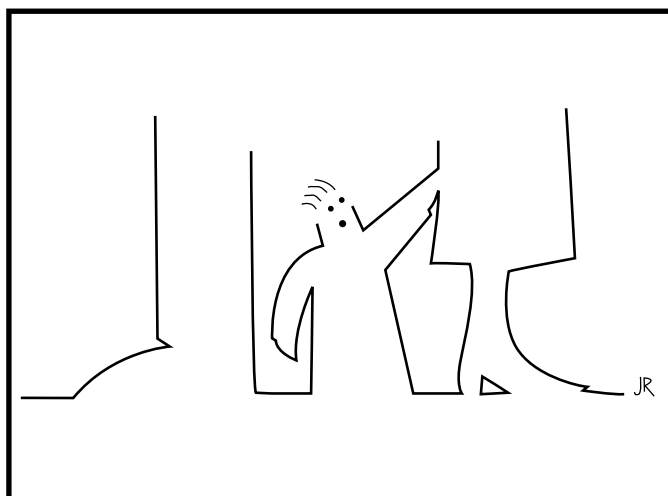
**ARTIKEL 7
JEDES KIND HAT EIN RECHT AUF EINEN
NAMEN UND EINE STAATSANGEHÖRIGKEIT**



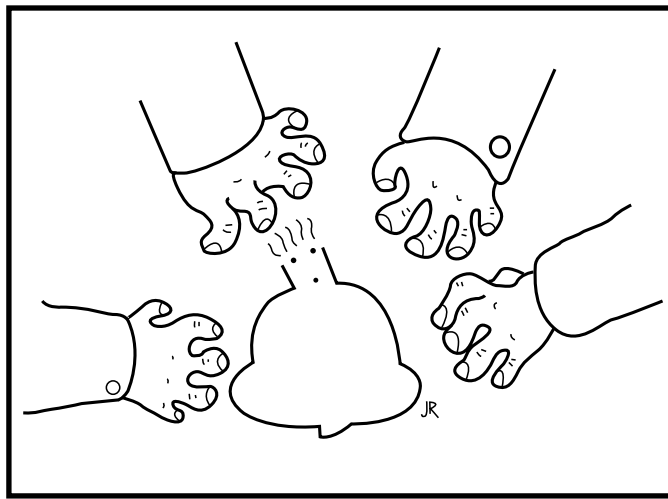
ARTIKEL 13
JEDES KIND HAT DAS RECHT SICH ZU INFORMIEREN UND EINE
EIGENE MEINUNG ZU ÄUSSERN



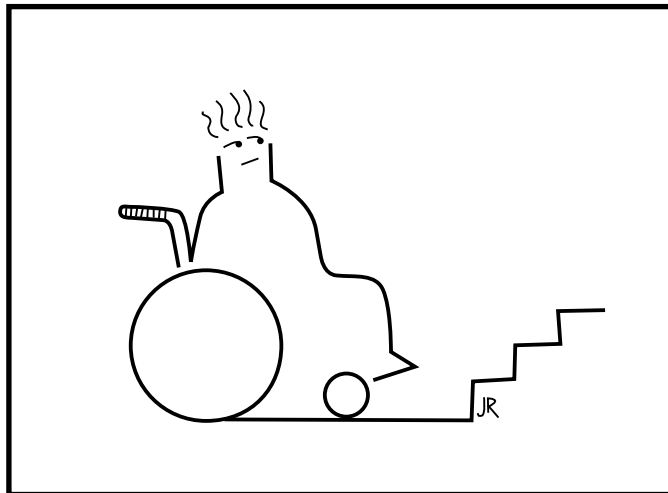
ARTIKEL 14
JEDES KIND HAT DAS RECHT AUF
GEDANKEN-, GEWISSENS- UND RELIGIONSFREIHEIT



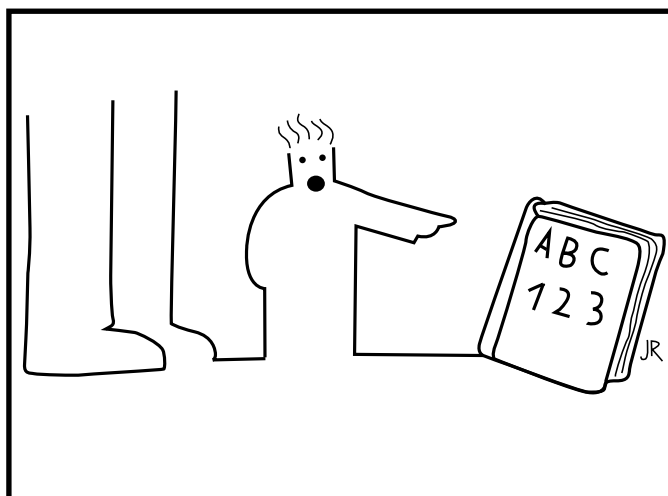
ARTIKEL 18
ELTERN TRAGEN DIE VERANTWORTUNG FÜR IHRE KINDER



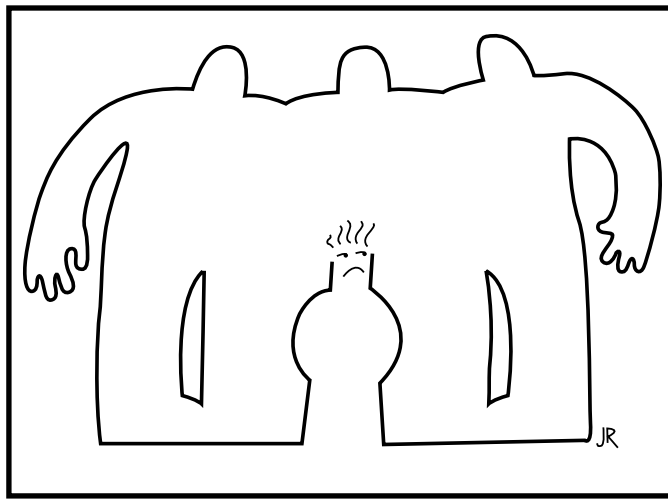
ARTIKEL 19
KINDER BRAUCHEN SCHUTZ VOR GEWALT, MISSHANDLUNG
UND VERWAHRLOSUNG



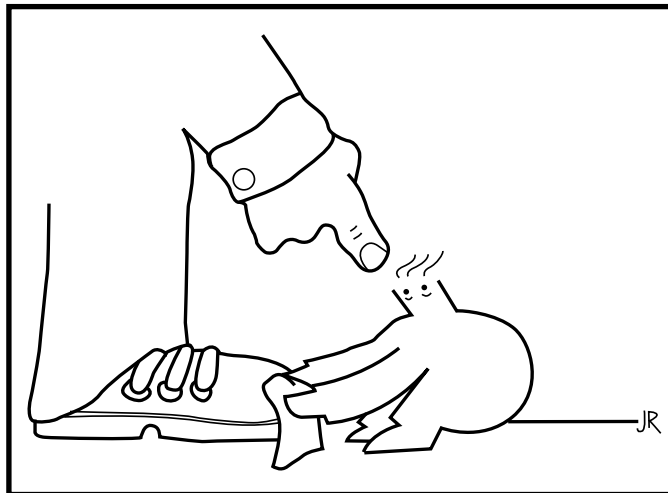
ARTIKEL 23
KINDER MIT BEHINDERUNGEN BRAUCHEN FÖRDERUNG



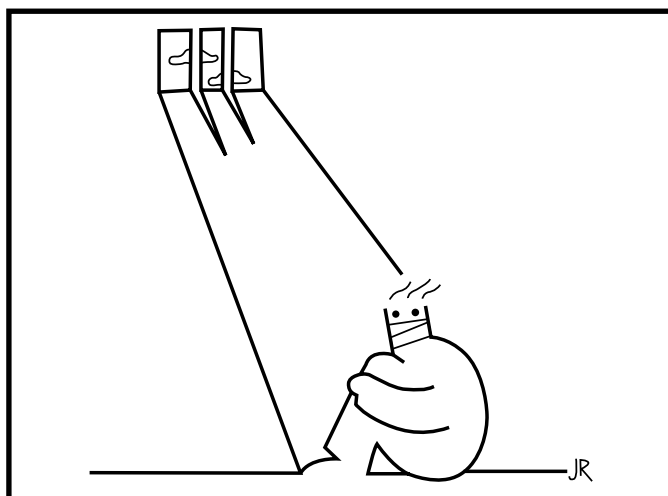
ARTIKEL 28
JEDES KIND HAT DAS RECHT AUF BILDUNG



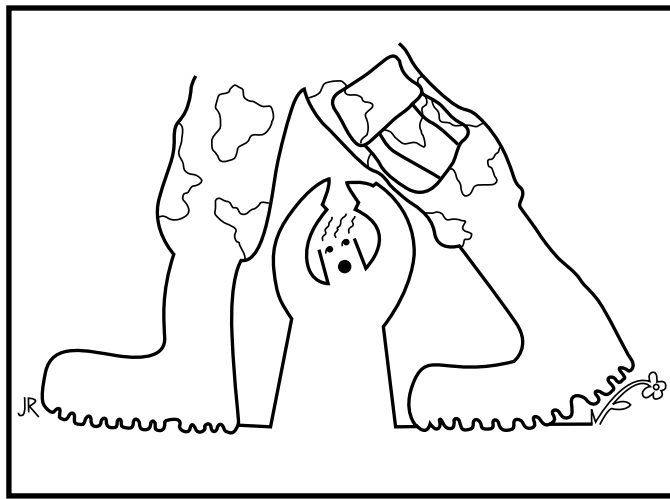
ARTIKEL 30
KINDER, DIE MINDERHEITEN ANGEHÖREN,
MÜSSEN GESCHÜTZT UND DÜRFEN NICHT BENACHTEILIGT
WERDEN



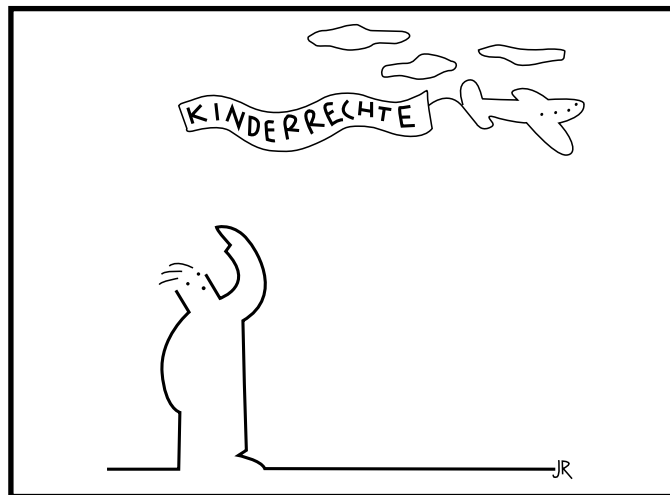
ARTIKEL 32
KINDER DÜRFEN NICHT AUSGEBEUTET WERDEN



ARTIKEL 37
KINDER DÜRFEN NICHT GEFOLTERT, ZUM TODE VERURTEILT
ODER LEBENSLANG EINGESPERRT WERDEN



ARTIKEL 38
KINDER MÜSSEN IN KRIEGEN GESCHÜTZT UND
DÜRFEN NICHT ALS SOLDATEN EINGESETZT WERDEN



ARTIKEL 42
KINDER MÜSSEN ÜBER IHRE RECHTE INFORMIERT WERDEN

Kindernothilfe: Für die Rechte der Kinder

Die Kindernothilfe erreicht mit ihren Projekten über 300.000 Mädchen und Jungen in 27 Ländern Asiens, Afrikas und Lateinamerikas sowie in Osteuropa. Ziel der Förderung ist, dass Kinder aus den ärmsten Schichten der Bevölkerung eine Chance auf ein besseres Leben bekommen. Dafür brauchen sie ausreichend Nahrung und Kleidung, eine medizinische Versorgung, vor allem aber auch Schulbildung und eine Ausbildung.

Die Kindernothilfe stärkt durch Patenschaften und Programme junge Menschen in ihren Rechten und darin, für ihre Rechte einzutreten. Damit wird ein Grundstein für ein mündiges und selbstverantwortetes Leben gelegt. Die Kindernothilfe und ihre Partner weltweit sehen in dem UN-Übereinkommen über die Rechte des Kindes den gemeinsamen Auftrag, Armut zu bekämpfen, Kinder zu schützen, zu fördern und zu beteiligen.

Die Kindernothilfe arbeitet mit christlichen Kirchen oder Organisationen in den einzelnen Ländern zusammen. Ihre Partner kennen die Situation und die Bedürfnisse der Kinder vor Ort am besten und richten ihre Projekte danach aus. Sie bieten beispielsweise Straßenkindern Kurzausbildungen an, damit sie mehr Geld verdienen; oder sie geben Rechtshilfe in Fällen von sexuellem Missbrauch und Gewalt an Kindern; sie beziehen Kinder in die Planung und Durchführung von Projekten mit ein; sie unterstützen Kinderrechte-Clubs, in denen die Jungen und Mädchen ihre Rechte kennenlernen. Sie entwickeln auch Maßnahmen, die das Einkommen eines ganzen Dorfes oder zumindest das der Eltern erhöhen.

Sollen die Kinderrechte weltweit verwirklicht werden, dann muss sich auch in Deutschland viel ändern. Deshalb ist die Kindernothilfe in Bündnissen und Kampagnen aktiv: für einen Schuldenerlass der ärmsten Staaten, gegen ausbeuterische Kinderarbeit, gegen Kinderprostitution, für einen gerechteren weltweiten Handel. Außerdem informiert sie die Öffentlichkeit über entwicklungspolitische Themen.

In Deutschland wird die Arbeit der Kindernothilfe von über 100 000 Menschen gefördert. Jährlich zeichnet das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI), Berlin, die Kindernothilfe mit dem „Spendensiegel“ aus. Das bedeutet, dass die Kindernothilfe mit den Spendengeldern verantwortungsvoll umgeht, nichts verschwendet und man nachvollziehen kann, wofür das Geld verwendet wurde.

Die Kindernothilfe arbeitet aus christlicher Verantwortung und ist Mitglied im Diakonischen Werk der evangelischen Kirche.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.kindernothilfe.org

Kindernothilfe e.V.
Düsseldorfer Landstraße 180
47249 Duisburg

Telefon: 0203.7789-0,
Info-Service-Telefon: 0180.33 33 300, (9 Cent pro Minute)
Fax: 0203.7789-118
E-Mail: info@kindernothilfe.de
Internet: www.kindernothilfe.de

Konten:
KD-Bank Duisburg
Duisburg 45 45 40 (BLZ 350 601 90)
Österreichisches Bankkonto: Erste Bank der Österreichischen Sparkassen AG,
310 028-03031 (BLZ 20111);
Schweizer Bankkonto:
PostFinance, 60-644779-1, Aarau

Herausgeber: Kindernothilfe e.V.
Konzeption und Illustration: Jan Robert Dünnweller
September 2007

